

Von: [KID-Kommunikation](#)
An: [VG](#)
Thema: Der Krebsinformationsdienst - Eintrag in Adressverzeichnisse und Amtsblätter
Datum: Freitag, 23. Mai 2014 15:20:06

Sehr geehrte Damen und Herren,

als kostenfreies Unterstützungsangebot für Krebspatienten, ihre Angehörigen und alle Ratsuchenden sucht der Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums nach Wegen zur breiteren Bekanntmachung in Ihrer Region. Wenn Sie sich vorstellen können, den Bürgerinnen und Bürgern in Ihrem Einzugsbereich das aus öffentlichen Geldern finanzierte Beratungsangebot zu erschließen - etwa durch Nennung der Kontaktdaten in einem amtlichen Mitteilungsblatt, in einem gedruckten Adressverzeichnis oder regionalen Onlineportal -, würden wir uns freuen.

Unterstützen können Sie unsere Arbeit auch durch den Abdruck von Freianzeigen. Druckfertige Anzeigenmotive stehen Ihnen in gängigen Formaten zum Herunterladen zur Verfügung unter www.krebsinformationsdienst.de/info/freianzeigen.php.

Zum Hintergrund:

Über 500.000 Menschen erfahren jedes Jahr in Deutschland, dass sie an Krebs erkrankt sind. Betroffene sind in einer Ausnahmesituation: Zukunftsängste, Sorgen wegen anstehender Therapien und Unsicherheit im Umgang mit der Erkrankung zählen zu den Belastungen. Während der Diagnostik, Behandlung und Nachsorge müssen Patienten und ihre Angehörigen immer wieder mit veränderten Bedingungen zurechtkommen. Oft brauchen Sie zusätzlich zur ärztlichen Begleitung Informationen, Rat und Unterstützung.

Der Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums informiert aktuell, wissenschaftlich fundiert und kostenfrei bei allen Fragen zum Thema Krebs. Die Ärztinnen und Ärzte des Dienstes haben ein offenes Ohr und informieren individuell je nach Situation der Betroffenen oder Ratsuchenden. Durch Vermittlung weiterführender Adressen erleichtern sie auch die Orientierung im Gesundheitswesen. Finanziert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung informiert der Krebsinformationsdienst auf der Basis einer umfassenden Krebsdatenbank neutral und unabhängig von kommerziellen Einflüssen zu allen krebsbezogenen Fragen. Im Internet bietet der Krebsinformationsdienst einen breiten Überblick über Krebsthemen sowie zahlreiche Links und Adressen.

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen:

- Telefonisch unter 0800 420 30 40, kostenfrei, täglich von 8 – 20 Uhr
- Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de
- Im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Mehr über Auftrag und Arbeitsweise des Krebsinformationsdienstes finden Sie auf unseren Internetseiten unter www.krebsinformationsdienst.de/wirueberuns.php?campaign=AH114. Weitere Informationen stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir hoffen, dass wir mit diesem Schreiben Ihr Interesse geweckt haben und freuen uns über Ihre Rückmeldung, wenn Sie bereit sind, das Angebot des Krebsinformationsdienstes in Ihrer Region bekannt zu machen.

Freundliche Grüße

Dr. Susanne Weg-Remers

Leiterin Krebsinformationsdienst
Deutsches Krebsforschungszentrum
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg
Tel. 06221 – 42-2100
kid-kommunikation@dkfz.de
www.krebsinformationsdienst.de

Alexandra Hennemann

Kommunikation & Outreach
Krebsinformationsdienst
Deutsches Krebsforschungszentrum
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg
Tel. 06221 – 42-2067
kid-kommunikation@dkfz.de
www.krebsinformationsdienst.de